Stadt Kempten (Allgäu)

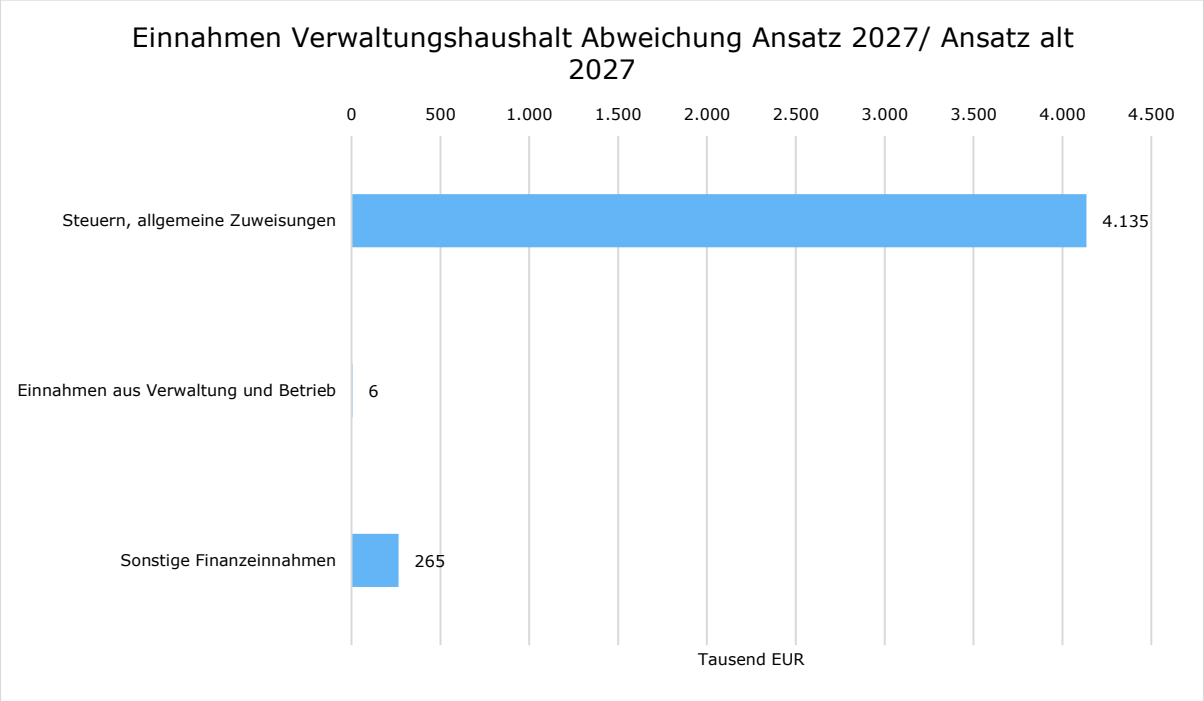
Amt für Finanzen

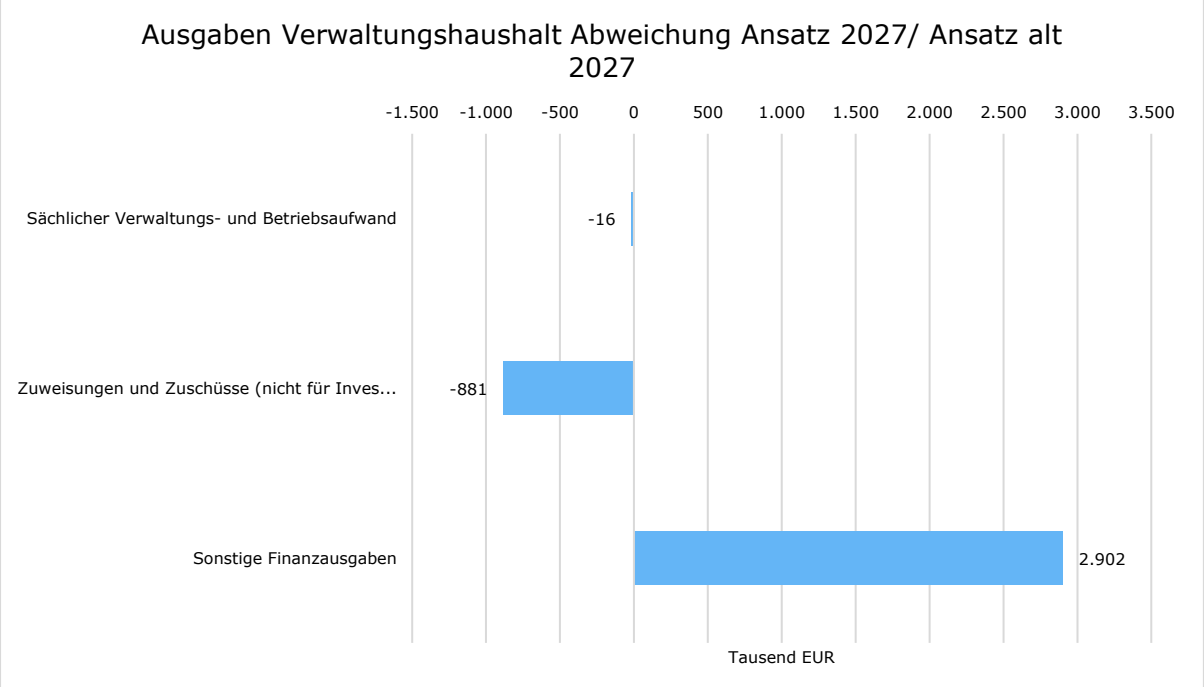
Budgetbericht

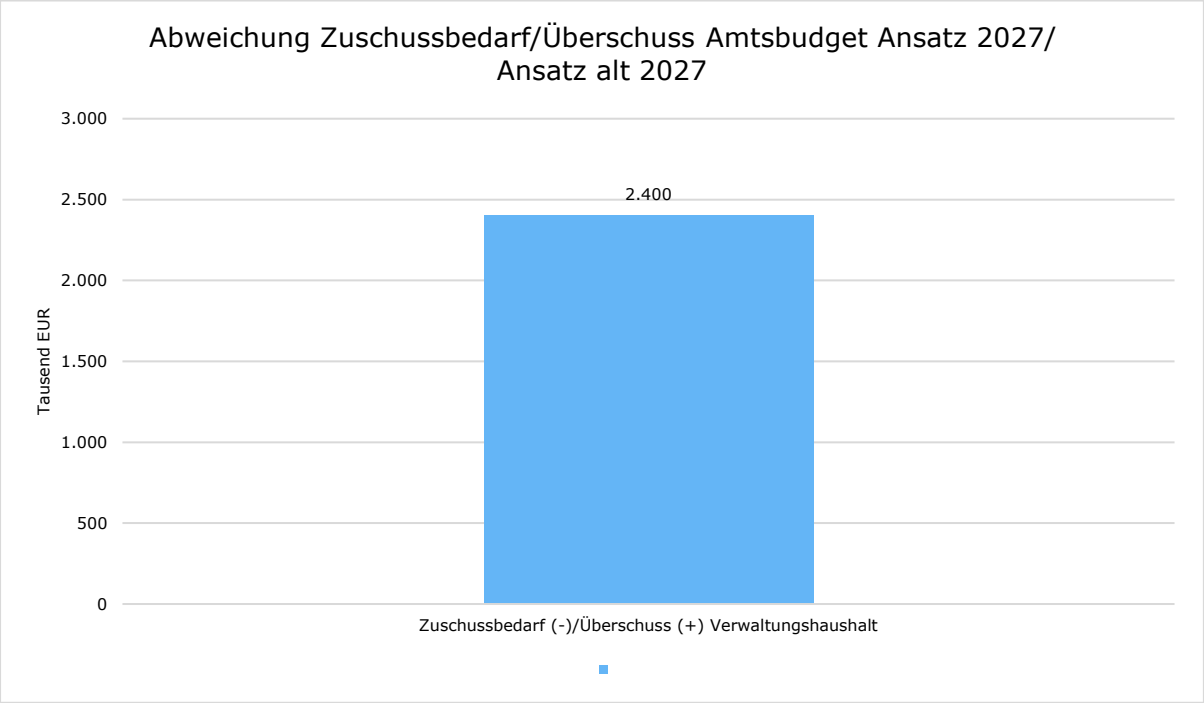
2027

1 Allgemeine Angaben zum Amtsbudget

1.1 Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2027/ Ansatz alt 2027



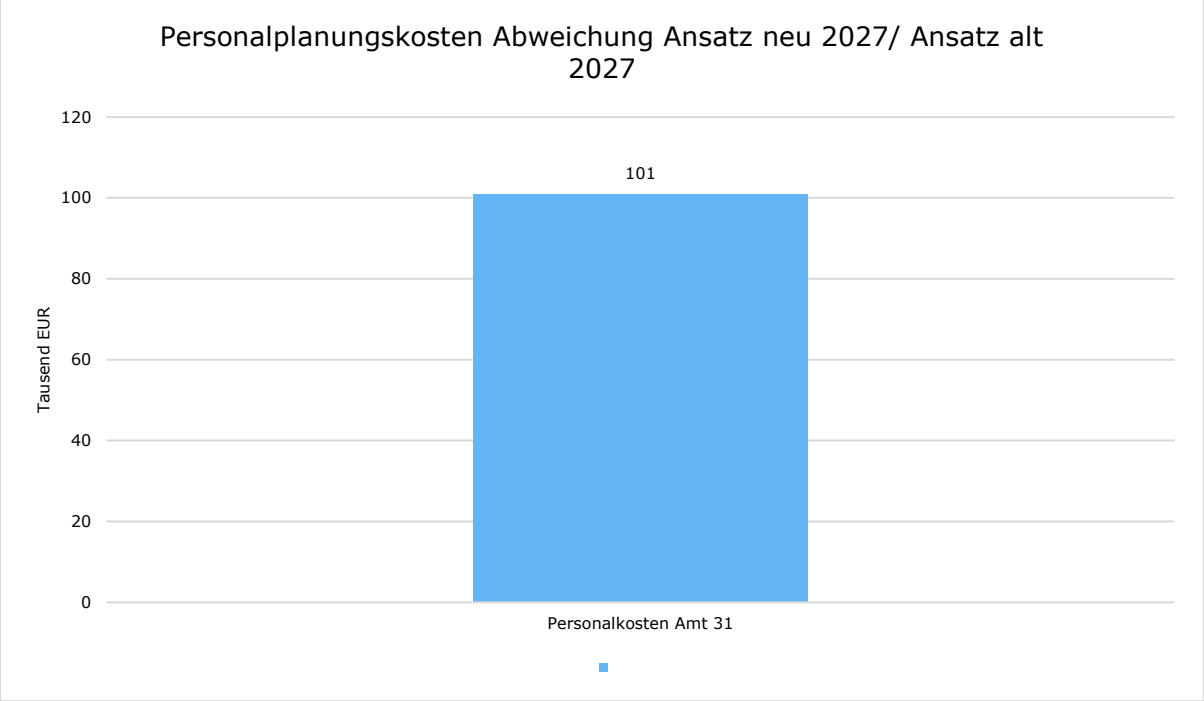




Budgetvolumen Amtsbudgets

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	194.338.600	189.933.100	4.405.500 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	59.836.600	57.831.000	2.005.600 ↗
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	**134.502.000**	**132.102.100**	**2.399.900** ↗

1.2 Personalplanungskosten

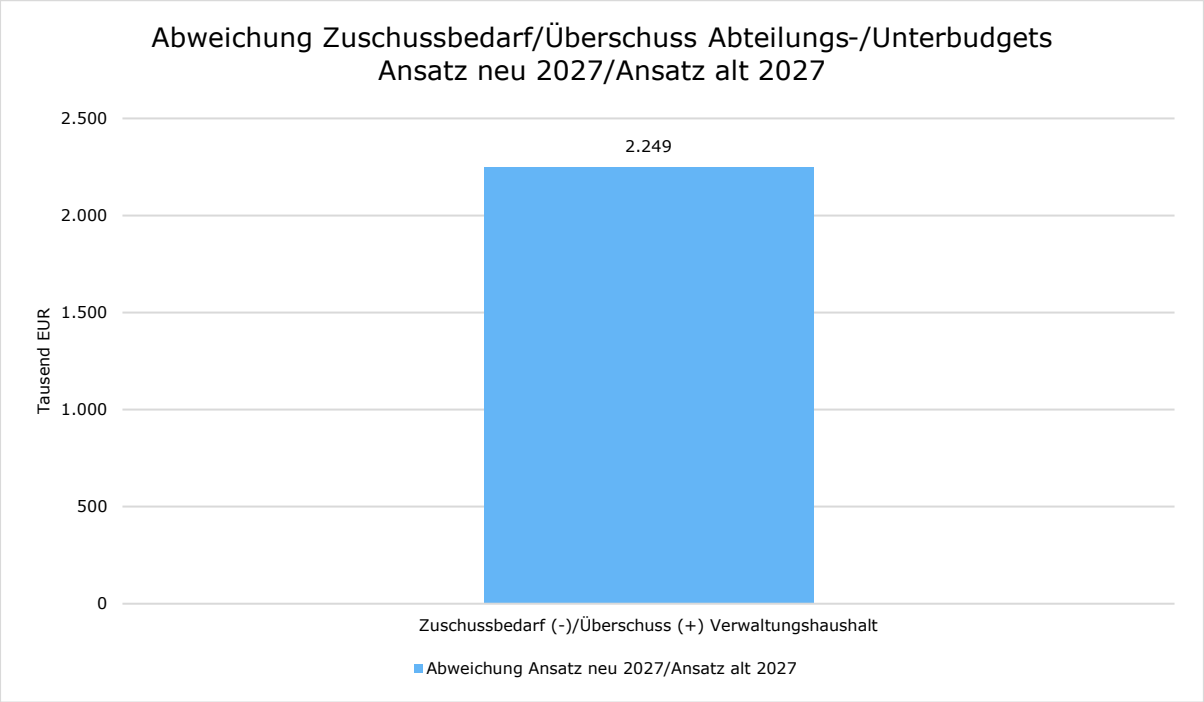


Personalplanungskosten Abweichung Ansatz neu 2027/ Ansatz alt 2027

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Gesamtpersonalkosten Amt 31	3.250.700	3.150.100	100.600 ↗

1.3 Budgetvolumen für die einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets:

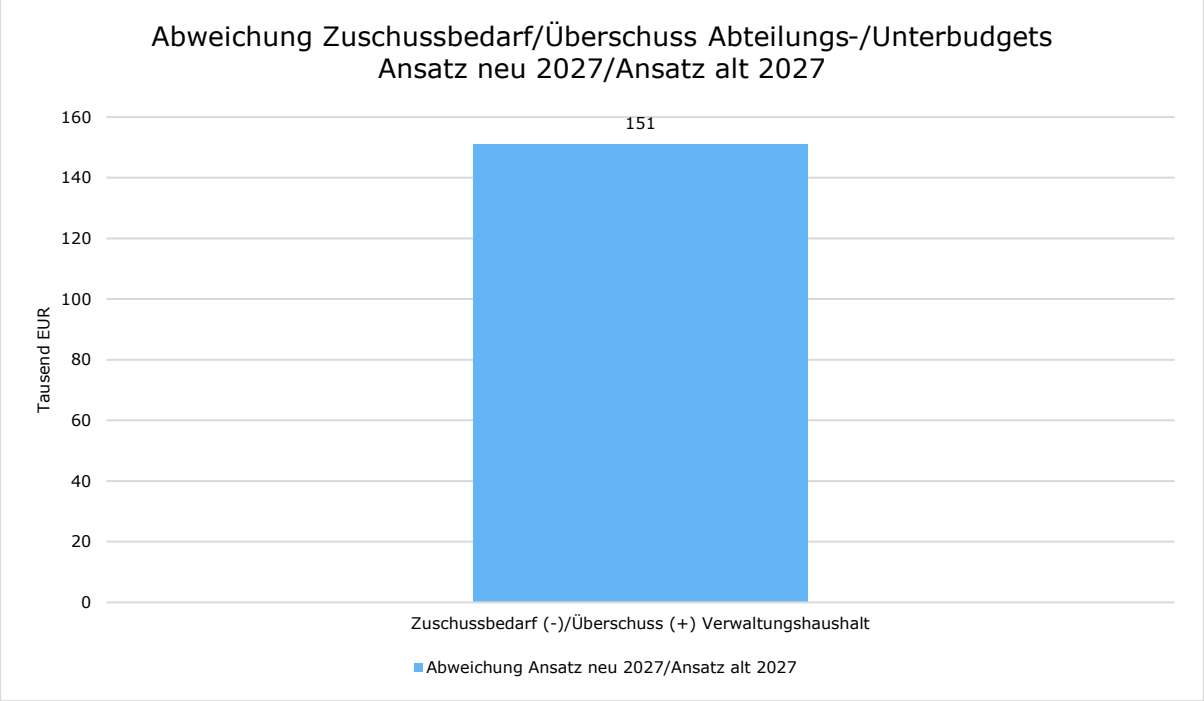
310 - Kämmerei, Beteiligungen und Steuern



Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2027/Ansatz alt 2027

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	193.643.100,00	189.379.600,00	4.263.500,00 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	59.706.100,00	57.691.400,00	2.014.700,00 ↗
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	**133.937.000,00**	**131.688.200,00**	**2.248.800,00** ↗

311 - Stadthauptkasse



Zuschussbedarf/Überschuss Amtsbudget Abweichung Ansatz neu 2027/Ansatz alt 2027

	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Differenz
Einnahmen Verwaltungshaushalt	695.500,00	553.500,00	142.000,00 ↗
Ausgaben Verwaltungshaushalt	130.500,00	139.600,00	-9.100,00 ↘
Zuschussbedarf (-)/Überschuss (+)	**565.000,00**	**413.900,00**	**151.100,00** ↗

2 Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele

Stärkung der Finanzkraft

Das maßgeblich vom Amt für Finanzen zu verfolgende strategische Ziel ist die Stärkung der Finanzkraft des städtischen Haushaltes bis zum Jahre 2030.

Auf Grundlage einer jahrelang erarbeiteten guten Finanzlage, u. a. einem noch derzeit schuldenfreien Kernhaushalt, ist es verantwortbar, im Interesse von notwendigen Investitionen neue Schulden aufzunehmen. Die Neuverschuldung ist zu begrenzen sowie in einem zeitlichen Zusammenhang im Sinne der Generationsgerechtigkeit zu tilgen.

Der Rücklagenstand kann vorübergehend auf die gesetzlich vorgeschriebene Mindestrücklage zurückgeführt werden und dabei das bisherige Mindestmaß von 8 Mio. EUR unterschreiten. Im Bemühen um eine nachhaltige Haushaltswirtschaft soll die Rücklage wieder zu einem adäquaten Finanzausgleichsinstrument aufgebaut werden. Hierzu sind das Controlling auszubauen und ein wirksames Investitionsmanagement aufzubauen. Im Fokus steht dabei auch die Fortentwicklung eines Frühwarnsystems für negative Entwicklungen.

3 Erläuterung der wesentlichen Einnahmen- /Ausgabenziele bzw. der wesentlichen Aufgaben des Amtes

Wichtigstes Ziel ist die Sicherung der zentralen Finanzwirtschaft. Hierbei ist das Amt für Finanzen für die zugeordneten Einnahmen und Ausgaben zuständig. Zu Einnahmen und Ausgaben außerhalb des Budgets 31 gehören insbesondere Innere Verrechnungen, kalkulatorische Kosten, Erträge aus Rücklagenbewirtschaftung, Kreditaufnahmen und Darlehensausreichungen mit Schuldendiensten.

Im Einzelnen:

Kämmerei mit Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

- Aufstellung Haushaltsplan und Budgetplan
- Überwachung des Haushaltsvollzugs
- Erstellung der Jahresrechnung
- Vermögenserfassung und -bewertung
- Abwicklung der Finanzbeziehungen zwischen Stadt und Freistaat nach FAG
- Wahrnehmung der Aufgaben der Stadt Kempten (Allgäu) als Steuerschuldnerin (Umsatz-, Körperschaft- und Gewerbesteuer)
- Festsetzungs- und Erhebungsverfahren für die gemeindlichen Steuern
- Vermögens- und Schuldenverwaltung
- Gewährung von Betriebs- und Investitionszuschüssen (soweit nicht Aufgabe der Fachämter)
- Rücklagenbewirtschaftung
- Stundungs- und Erlassangelegenheiten
- Versicherungswesen für die gesamte Verwaltung und der von der Stadt zu verwaltenden Stiftungen (Ausnahme: Gebäudeversicherungen)
- Finanzwirtschaftliches Controlling (Kosten- und Leistungsrechnung, betriebswirtschaftliche Betreuung von Betrieben gewerblicher Art und kostenrechnenden Einrichtungen, Gebührenkalkulationen, interne Leistungsverrechnungen)
- Beteiligungsverwaltung
- Stiftungsverwaltung (mit gesonderten Stiftungshaushalten)

Stadthauptkasse

- Abwicklung des baren und unbaren Zahlungsverkehrs

4 Größte Abweichungen innerhalb der einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets Ansatz neu 2027/ Ansatz alt 2027

310 - Kämmerei, Beteiligungen und Steuern

Bezeichnung	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Abweichung
Einnahmen Verwaltungshaushalt	193.643.100	189.379.600	4.263.500 ↗
0331.2616 - Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	160.000	110.000	50.000 ↗
0341.2615 - Verspätungszuschläge Gewerbesteuer	100.000	45.000	55.000 ↗
9000.0030 - Gewerbesteuer (Hebesatz: 387 v.H.)	72.331.300	66.044.600	6.286.700 ↗
9000.0100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	51.205.300	51.814.500	-609.200 ↘
9000.0410 - Schlüsselzuweisungen	26.650.000	28.079.500	-1.429.500 ↘
9000.0615 - Gemeindeanteil am Umsatzsteueranteil der Länder (Einkommensteuerersatz)	3.745.700	3.838.400	-92.700 ↘
Ausgaben Verwaltungshaushalt	59.706.100	57.691.400	2.014.700 ↗
1600.7130 - Betriebskostenumlage ZV f. Rettungsdienst u. Feuerwehralarmierung Allgäu	319.800	257.800	62.000 ↗
2400.7130 - Betriebskostenumlage an den ZV Berufliches Schulzentrum	2.250.000	2.150.000	100.000 ↗
2702.7130 - Betriebskostenumlage an den ZV Sonderpäd. Förderzentrum	496.400	634.000	-137.600 ↘
8400.7170 - Zuschüsse für lfd. Zwecke an Big BOX; Verlustminderung	0	800.000	-800.000 ↘
8703.7151 - Lfd. jährl. Ertragszuschuss an EB Stadttheater	1.191.500	1.347.300	-155.800 ↘
9000.8100 - Gewerbesteuerumlage	6.541.600	5.973.100	568.500 ↗

Bezeichnung	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Abweichung
9000.8325 - Bezirksumlage	39.132.800	35.744.800	3.388.000 ↗
9121.8066 - Zinsen sonst. öffentl. Sonderrechnung (sonst. Maßnahmen)	75.500	--	75.500 ↗
9121.8076 - Zinsen an Kreditinstitute	700.000	1.830.000	-1.130.000 ↘

311 - Stadthauptkasse

Bezeichnung	Ansatz neu 2027	Ansatz alt 2027	Abweichung
Einnahmen Verwaltungshaushalt	695.500	553.500	142.000 ↗
0331.2610 - Säumniszuschläge	220.000	160.000	60.000 ↗
9181.2070 - Zinsen von privaten und genossenschaftlichen Banken und Sparkassen	380.000	300.000	80.000 ↗

5 Erläuterungen und Besonderheiten

Im Vorbericht zum Haushaltsplan 2027 werden die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben des UA 9000 bereits erläutert; es wird darauf verwiesen.

Darüber hinaus sind folgende Veränderungen nennenswert:

Einnahmen:

0331.2610 – Säumniszuschläge – Ansatz 220.000 EUR – Abweichung 60.000 EUR:

Mehrung.

9181.2070 - Zinsen von privaten und genossenschaftlichen Banken und Sparkassen - Ansatz 380.000 EUR - Abweichung 80.000 EUR:

Höhere Zinseinnahmen ab 2027.

Ausgaben:

1600.7130: Betriebskostenumlage ZV f. Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Allgäu - Ansatz 319.800 EUR - Abweichung 62.000 EUR:

Mehrbedarf.

2400.7130 – Betriebskostenumlage ZV Berufliches Schulzentrum – Ansatz 2.250.000 EUR – Abweichung 100.000 EUR:

Höhere Umlage aufgrund höherer Zins- und Tilgungslast durch Kredite.

2702.7130 – Betriebskostenumlage ZV Sonderpäd. Förderzentrum - Ansatz 496.400 EUR - Abweichung 137.600 EUR:

Ansatzreduzierung - weniger Bedarf.

8400.7170 – Zuschüsse für lfd. Zwecke an Big BOX Verlustminderung – Ansatz 0 EUR – Abweichung 800.000 EUR:

Bezuschussung gestoppt.

8703.7151 – Lfd. jährl. Ertragszuschuss an EB Stadttheater – Ansatz 1.191.500 EUR – Abweichung 155.800 EUR:

Geringerer Bedarf aufgrund Einsparungen.

9121. 8066 - Zinsen sonst. öffentl. Sonderrechnung (sonst. Maßnahmen) – Ansatz 75.500 EUR – Abweichung 75.500 EUR:

Neue Zinskalkulation.

9121.8076 - Zinsen an Kreditinstitute – Ansatz 700.000 EUR – Abweichung 1.130.000 EUR:

Neue Zinskalkulation sowie Bildung von Haushaltsausgaberesten.